



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > [Presse](#) > **Pressemitteilungen**

Pressemitteilungen

Dorferneuerung Thanstein: 5,4 Millionen Euro für starke Ortsmitte und lebendige Gemeinschaft

16. April 2026

(16. April 2026) Thanstein – Thanstein feiert einen wichtigen Meilenstein: Mit einem feierlichen Festakt haben die Gemeinde und die Teilnehmergeinschaft gemeinsam mit dem Amt für Ländliche Entwicklung den erfolgreichen Abschluss der ersten beiden Bauabschnitte der Dorferneuerung gewürdigt. Seitdem Start im Jahr 2018 – anlässlich der 800-Jahr-Feier des Ortes – hat sich das Ortsbild sichtbar und nachhaltig gewandelt. „Was hier in Thanstein entstanden ist, ist ein beeindruckendes Zeichen für gelebte Dorfgemeinschaft und starken Zusammenhalt im ländlichen Raum“, betont Staatsministerin Michaela Kaniber, die auch für die Ländliche Entwicklung zuständig ist. „Hier packen die Menschen gemeinsam an, gestalten ihre Heimat aktiv und schaffen Orte, die verbinden. Genau das macht unsere Dörfer zukunftsfähig und lebenswert“, so die Ministerin weiter.

Ein Herzstück der Maßnahmen ist die Sanierung der leerstehenden „alten Schule“. Im Rahmen der Förderinitiative „Innen statt Außen“ entstand dort ein modernes Bürgerhaus mit vielfältigen Nutzungsmöglichkeiten – vom Bürgerbüro bis zu Räumen für Vereine und Jugend. Mit einer Investitionssumme von rund 1,4 Millionen Euro und Fördermitteln in Höhe von etwa 1 Million Euro ist ein lebendiger Treffpunkt für die Dorfgemeinschaft entstanden.

Auch der zweite Bauabschnitt prägt das Gesicht Thansteins: Der Dorfplatz wurde umfassend neugestaltet und ein historischer Stadel versetzt. Eine innovative 3D-Visualisierung unterstützte die Planung. Der neugestaltete Dorfplatz überzeugte auch überregional und wurde 2024 vom Landkreis Schwandorf als einer von drei „besonderen Orten“ ausgezeichnet. Zusätzlich wurden mehrere Straßen rund um das Bürgerhaus und den Dorfplatz neugestaltet. Die Wege wurden nicht nur funktional aufgewertet, sondern sorgen mit neuen Bepflanzungen auch für ein attraktives Ortsbild.

Insgesamt investierten Freistaat und Gemeinde rund 5,4 Millionen Euro. Etwa 4 Millionen Euro davon stammen aus Fördermitteln der Ländlichen Entwicklung. Besonders hervor hebt die Ministerin das Engagement der Bürgerinnen und Bürger: „Die privaten Bauherren tragen entscheidend zum Erfolg bei. Mit ihren Investitionen stärken sie das Ortsbild und setzen ein starkes Signal für ihre Heimat. Dass dafür bereits gut 135.000 Euro an Fördermitteln bewilligt wurden, zeigt: Dieses Engagement wird gesehen und unterstützt.“ Die Dorferneuerung in Thanstein ist damit jedoch noch nicht abgeschlossen: Bereits jetzt laufen die Planungen für den dritten Bauabschnitt. Im Mittelpunkt steht die Neugestaltung des Burgvorplatzes – ein bedeutender überregionaler Veranstaltungsort sowie ein beliebtes Ziel für Wanderer und Radfahrer. Die Umsetzung ist ab dem Jahr 2028 vorgesehen.

„Mit dem Abschluss der ersten beiden Bauabschnitte zeigt Thanstein eindrucksvoll, was möglich ist, wenn eine Dorfgemeinschaft zusammenhält und mit Herzblut anpackt. Hier ist ein lebendiger Ort entstanden, der Tradition und Zukunft auf besondere Weise verbindet – getragen von großem Engagement, innovativen Ideen und dem festen Willen, die eigene Heimat aktiv zu gestalten“, so Kaniber bei der

Einweihungsfeier vor Ort.

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

